Bejugepreis:

Monattide burd Boten 3,50 DRt., burch bie Boft 3,70 MRL

erichend täglic mit Aus-nahme ber Sonn- unb Geiertage. Drud und Berlag con & Chr. Sommer, Bab Ems und Dies

Diezer 3. Zeitung (Lahn-Bote.) (Rreis=Bettung.)

Preis ber Mingelgem? Die einfpattige Belle 60 3, Amtt. Bellu Berfteig80 3, Reflamegetle 2.00.46

Musgabefteue: Dies, Rojenftraße 36. Gernsprecher Rr. 17. Berantwortlich für bie Schriftleitung: Rari Breibenbend, Ems.

## Amtlichen Kreisblatt" für den Unterlahnkreis.

Mr. 135.

Dies, Samstag, ben 19 Juni 1920.

26. Jahrgang.

### Die Schwierigfeit der Rabinettsbildung.

Berlin, 18. Buni Die Bemilhungen Gebrenbachs, ein Rabinett aus ben brei alten Roalitionsparteien gu bil ben, hatten bisher keinen Erfolg. Die Sozialdemokratie erklärte laut "B. T.", daß sie sich nicht an der Regierungsbildung beteilige, sie würde aber angesichte der Bergandlungen in Spa bem neuen Rabinett feine Schwierigkeiten be-reiten, behalte fich aber fonft alle Schritte bor. Es tomme baber nur wieder eine Regierung der bürgerlichen Mitte in Betracht, an der fich Zentrum, Demokraten und Deutsche Bolkspartei beteiligen. Unter diesen Umftanden jei der Sigung ber bemofratifden Reichstagsfrafiton bon beute bormitiag große Bedeutung zuzuprechen. Die Lemokraten wünschen ziemlich weitgehende Zusicherungen, daß die Sozialdemokratie gegenüber einer Regierung, in der die Demokraten bertreten seien, sich nicht unfrenudlich stellte. Nach ber Enticheidung ber Deniofraten werbe fich Gehrenbach entichliegen, ob er feine Bemuhungen fortfebe. Gollte der Befchlug ber Demotraten für die neue Regierungebilbung gunftig fein, fo maren damit die hauptichmierioteiten fiberwunden. Die Ernennung Gehrenbachs jum Reichstangler ware bann in fürzefter Frift zu erwarten.

Der Standpuntt der Demofraten. Berlin, Buni. Heber Die Auffaffung in bemofratischen Rreifen bort die "Bolfegig.", daß man bort nach wie bor ben Bunich, bat, die Tur nach linte offen ju halten und die alte Roa-

lition früher ober ipater wiederherguft.flen. Ell Berlin, 18. Juni. In einer bertraulichen Gigung der demokiatischen Graftion, die genern im Abgeordneten-hause stattsand, war man der Ansicht, daß die deutsche Bollspartei bei einem etwaigen Einritt in die Regierung die bon Dr. Betersen ausgestellten demokratischen Grundidge nicht respektieren werde. Unter diesen Umftanden war nur wenig ober gar teine Stimmung für ein Zusammengeben mit der deutschen Bolkspartei vorhanden. Es wurde ber Bunich fant, daß man unter allen Umftanben noch einmal ben Beffuch machen muffe, unter Singugiebung ber Snawijchen war Dr. haas aus dem Reichstag in oie

Frattion gefommen, um über ben Bang ber Berhandlungen Bericht ju erfratten. Er teilte mit, bag bas Bentrum und bor allem Gehrenbach bas Solgende nabe in legen berfucht babe; Bentrum und Sogialbemofnaten fein es gemejen, die den Friedensbertrag ben Berjailles abgeschloffen hatten. Best, wo es gelte, auf ber Ronfereng bon Gpa die lenten finangiellen Ronfeguengen aus diefem Friedenefchluß ju gieben, fer es nicht angangig, bag bie Sogialbemofraten bas Bentrum einfach im Stich fiegen und fich ber moral-fichen Berantwortung bon Bergailles entgogen. Ferner fei es nicht angangig, bag die Sogialbemorraten in biejem fritifden Angenbride bas fpeben erft erlangte parlamentar-

Berlin, 17. 3unt. Die Bortbauer ber gegenwärtigen Rrife wird in ben linteradikalen Kreifen mit Genugtung bermertt. Man rechnet besondere bei den Unabhangigen barauf, daß bie offenbare Schwäche ber burgerlichen Barteiführer in ber Bahlerichaft Unmut herborrufen werbe. Man glaube auch, ban es nur eines geringen Anftones ber beiben fogialiftifchen Barteien bedürfe, um eine febr ichnelle Mu lofning bes jegigen Reichstages berbeiguführen. bann notwendig werbenben Reuwahl rechnen Die jogialiftifchen Kreife mit Bestimmtheit darauf, eine überwiegende Angahl von Mandaten gu erhalten auf Grund beren es bann möglich mare, bie erftrebte reine Arbeiterregierung gu

> Das Kabinett Febrenbach auf dem Wege zum Ziel?

Do. Bertin, 18. Juni. Machdem in den heutigen Morgenstunden die Loge peinflicher ju werden ichien, ba bie bon Taunboorn unterftubten Bemutungen Gehrenbachs, ein Rabinett jujammengubrengen, anf die alten Biberftanbe ftiegen, und im Bentrum eine gewiffe Milbigfeit ertennbar murbe, foll, wie wir bon gut unterrichteter Geite erlahren, um bie Mittageftunde bie Regierungsbildung burch Gehrenbad auf der Grundlige eines Bujammengebens der Dentiden Bolfepartei, bes Bentrume und ber Demofraten unter wohlmollender Reutralität ber Debrheitejogialiften gefichert und die Beröffentlichung der Ministerliste heute nachmittig zu erwarten sein. Im Laufe des Bormitbigs hat Reiche-präsident Ebert weitere Konferenzen mit Jehrendach gehabt und dammi bauerno Berbinbung mit den Suhrern ber Demofraten und der Mebrheitefogialiften aufrecht erhalten. Die demotratifche Reichstagefrafticon feste in der 11. Etunde Die geftern ergebnisios berlaufenen Beratungen fort. Rabere Mitteilungen über bas Ergebnis flegen bis gur Etunde nicht nicht bor.

Die Saltung der Sogialdemofratie. Ber-lin, 18. Bum. Gin ansdrudliches Bertrauensvotam murbe bie jogialbemotratifche Frattion, wie bas "Berliner Tageblatte erfahrt, einem Rabinett aus Bentrum, Demofraten und Deutscher Bolfepartel nicht geben tonnen, aber fie würde andererjelte nicht für ein Miftrauensbotum ftimmen. Die famtlichen fogialcemotratifchen Minister murben gurudtreten, bagegen wurden die jogialbemotratischen Staatsietreture nur infofern ans ihren Memternescheitern, als es lich um fogenannte parlamentarifche Staalefefretare bandle; alle anderen würde man als Beamte ansehen und fie nicht jur Aufgabe ihrer Stellung veranlaffen. Dasfelbe fei bon

ben sozialdemokratischen Beamten überhaupt in jag u.
Die Saitung ber Unabhängigen. Berlin.
18. Juni. Die "Freiheit" rechtsertigt in einem langeren mrifel thre ablehnende Stellung in der Frage der Rabinettshiftung nettebifbung, indem fie u. a. ichreibt:

In Deutschland ift eine Roalitioneregierung auf Die Douer unmöglich, Die fich aus Bertretern ber fabitalifiti-ichen Rlaffen und aus Bertretern Der Arbeiterfliffen gujammenfest. Die burgerlichen Parteien buiben nur folche Gogiafiften in der Regierung, die ihre fogialiftische und rebolutionare Ueberzengung abgeben und sich jum Programm ber Reformsozialisten bekannt baben. Solange die rechts-jozialistischen Gewerkschaftsführer mit ihrer Politik ber Arbeitergemeinichaft ber tapitaliftifchen Brobuttion golbene Bouden bauen und folange Die politischen Gubrer an ber formellen Demokratie und an ber Roalitionspolitik fest halten, wird eine ffare und ungweibeutige Ablehnung ber

Rechtesogialiften bon une dus anegesprochen werben." Die Ablehnung Dr. Mabere. Berlin, 18. Buni. Daß Dr. Trimborne Borichlag, Die Bilbung eines Rabinetts bem Barifer Geschäftetrager Dr. Mager ju fibertragen, bei ber Baberifchen Bolfspartei, Der er ale Bertreter angehort, auf Biberipruc, ftief, wird erft jest-be-

### Deutschland.

Zae Rommunalprogramm der Anabhangigen. Im Sinblid auf Die bevorftebenden Wahlen gur Groß. Berliner Stabtberorbnetenberfammlung hat Die unabhingige Stadtratin Grau Rlara Behl ber Freiheit einen tangeren Berbeartitel geschrieben, ber eine Art Rommunafprogromm ber Unafhängigen enthalte Befterhalten gu memen berbient gunadit einmal die Forderung, daß "neben der ren fulionaren Bropaganda fonaliftifche Kulturpolitit getrieben werben foll" Alfo, wichtigftes Betätigungefeld ber unabhangioen Gemeinde-vertreter bat die revolution. Bropaganda gu fein, und bemnachft erft fame die fogialiftifche geuleurpolifit, Die nach Auf-

faffung ber Frau Wepl in folgenbem befieht:

Bir forbern, daß alle gewerblichen Unternehmungen, die allgemein notwendigen Bedürfniffen ber Gemeinde bienen, ausichlieflich ben ber Gemeinde ju betreiben find .. Abgeseben bon ber Berforgung mit Baffer, Eleftrigttat, Gas und Brenmaterialien, benten wir an bas Bertehremefen, (Bemonenund Frachtbeforderung), an 'bie Erzeugung, (Beichaffung, Berarbeitung, Lagerung und ben Bertrieb bon Rabrungs- und Genugmitteln, an die Berftellung bon Gegenftanden bes Bebaris ber Gemeindeberwaltung, an bae Drudereis, Inferaten- und Unichlagewesen, die Generberficherung, Die Apothefen und bas Bendttungswefen. Bir berlangen weiter die gommunalifierung bee Wohnungewesens. Die Gemeinde hat barauf hingewirken, daß ber gesamte Grundbesit ihred Bergirts femte bie barauf befindlichen Gebande bon ibr erworben merben, um fie gemeinnitpig gu bermaften. Soweit es die Berhaltniffe frzend gulaffen, ift ichon fest für Die genügende Angahl Wohnungen burch Eigenbauten gu forgen, mobei gefunde Beichaffenbeit und Edonbeit ber Baufer und Wohnraume gu berudfichtigen find. Bur Ledige find Ledigenheime gu errichten.

Endlich fordert die unabhangige Stadtratin Semangernund Matternheime, ferner Landerziehungsbeime für Baijen, und das alles, white auch nur mit einem Wort die Frage gu freisen, wie fie fich die Beichaffung ber für biefe feb: schonen fogialpolitifchen Befirtrebungen erforberlichen Mittel benft, was um jo notwendiger ware, wenn, wie fie im erfien Teil ibred Brogramme fordert, Gewerbe und Sandel im wefentlichen berindtifcht und bamit ale Steuerbringer ausgeschaltet würden, ba die berfindtifchten Betriebe gugett alles andere ale Ueberichusbetriebe find. Bisber haben ild gwar ibre Parteifreunde über biefe immerhin nicht gang unwichtige Ceite ber "Lulturpolitif" noch nie viel Gorge gemecht und nur friich und frohlich immer neue Buichlage gur Ginfommenfiener, (natürlich nur gu ber ber "Befibenden) befrettert. Wie fie fich mit bem Finanzierungsproblem abzufinden gebenten, nachcat mitt der Steuerhogett der Städte auch die Gemeindzein tommenftener weggefallen ift, barüber ichweigt alle Berebiamfeit ber unabhängigen Rulturpolitifer,

D Die Roblennot. Auf der heute bier abgehaltenen 3ahresberjammlung bes Bereins der Gas- und Wagerfachleute antwortete der Reichstohlenkommissar Geheimvat Erny auf die ichweren Antfagen, daß bie Gastverte in ungureichendem Dage mit Roblen beliebert würden, mit ber Erffärung, Die hauptichuld baran tragen bie Roblenlieferungen an Frankreich. Frangofifche Ingenieure besuchten bie Bechen und bestimmten Die Ablieferung ber besten Wohlenforten. Ferner wies er barauf bin, caf ber Abstimmunge-ausichus in Oppeln Die für Bolen bestimmte Menge an Arhlen auf 400 000 Tonnen, die für Tichechien auf 160 000 Tonnen erhöht habe, ohne daß eiees zu Gegenlieserungen an Brauntohlen derpflichtet worden ei. Die Lieserungen an Siddeutschland durch die Rheinichisfiehrt seien ungenüsend. Insolge der Durchsührung des Achtstundentages seien 175 Schiffe erforberlich, wo früher 100 genügt hatten. Die Abrderung im Rugrgebert jei birde fleberftunden gewachjen. Die Soblenvorrate im Rubrgebiet reichten aber nur für ben dringenbiten Eigenbedarf, Die Anfahmlung bon Borraten für ben Binter fei unmöglicht. Die Gasberforgung fei 3weifellos ernfthaft gefährbet. Bas gescheben tonne, um tiese Kohlennot ju lindern, geschehe

D Die Rotlage der deutiden Preffe. Ueber Die Rotlage ber beutiden Breije, beliche jo biele Eriftengen. ber Arbeitelojigkeit ausliefert, bat Der Abgeordnete ber Baberifchen Bolkepartei Dr. Schlittenbauer ein Schreiben, an bas Reichswirtichaftsministerfem gerichtet, wolin'

Diefen Buftanben ichaat bas Red swittifchafisminifterium mit berichrantten Armen ju und behauptet noch, bag Die Breisbiloung auf bem Papiermarft bon ihm aufmertiam berfolgt werbe. Der Ranbzug ber Papierfabrifanten hat Samtliche Zeitungen gezwungen, ichon im Juni zu neuen Preiserhöhungen zu ichreiten. 3ft benn bie Rot ber Bapierfabritanten, die Dibibenben bon folder Riefenhobe verteilen jo groß, bag bie herren nicht einmal bestimmte Termine angeben tonnen, bon welchen ab eine Breierhöhung wirffam fein wird? Ift fie fo groß, daß fie ihre Preiser-höhungen jogar mit rudwirfender Rvaft queffatten muffen? Benn das Reichsernährungsministerium Diejes Die Beltswirtschaft gerrüttende Shitem, Preise mit rudtvirtender Kraft auszustatten, auf bem wichtigen Gebiet bes Sanbelebungers bat abschaffen tonnen, warum tann bann bas Reichewirtschaftsministerium biefen groben Unfug nicht auch

auf dem Gebiete der Papierversogrung beseitigen? Die in die n. 17. Juni. Die Bertrufung der Prefic, die bon den Anhängern eines freien und unabhängigen Zeitungewejens fo bitter gerügt wird, icheint auch in Babern weitere Fortichritte gu machen. Bie bie Schwäbische Bolfageitung erfahrt, find die feit fangerer Beit ichivebenden Raufverhandlungen gwifchen ben bemefratifden Angeburger Reneften Radrichten und bem Stinnestongern gum Abichlus gelangt. Die Demefratie in Bugeburg und Schwaben berfiert bamit ihr lettes bebentenbes Sprachrobe.

### Mordichleswig.

Ropenhagen, 19. 3uni. In banifchen Reichernas-freifen nimmt bie Frage ber Wiederbereinigung Rorbichleswigs mit Tanemart bas gange Intereffe in Unfpruch. Die telegraphifche Rotifizierung enthält nicht die erwartete gleichzeitige Hebertragung ber Couveranitat. Unter Diefen Umftanden foli, wie berlautet, die danische Regierung beabsichtigen, bem nordbir ewigiden Musidacit bes Reichstage vorzuichioren, o' Wiedervereinigungsfestlichkeiten auf unbestimmte Beit gu berichieben. In gewissen Rreifen bes Reichstags wird jedech baran fefigehalten, bag bie Wieberbereinigung auf ber Grundlage ber nun erfolgten Rotififation borgunchmen fei,: ba die Melenangetruppen ber Berbandemachte Norbichleswig geraumt haben, Tentichland wieder die Souveranität wieder in der gweiten Sone fibernommen bat, und Gifenbabn, Boft und Telegraph ber ersten Jone bereits von Tonemark berwaltet werden. Die Frage wird wahrscheinlich heute im nordichleswigischen Musichuß entichieden werben.

### Die Abstimmung in Ditprengen.

Bie wir erfahren, muß jeber in Oftpreugen Stimmberechtigte, ber bisher noch nicht beim Abftimmungeausschuf beiner Geburtsgemeinbe in Die Biften ber Stimmberechtigten auf genommen ift, bis fpateftens 20. Juni bei ber für ibn auftonbigen Montrollfommiffion far Bolfsabstimmung ferifilich ober telegrophisch Ginfpruch wegen nicht erfolgter Gintrogung in bie Liften erheben und gwar in folgender Gorm:

"Ich bin am . . . im Kreife . . . geboren, bin also tant Artifel 95 bes Berfailler Friedensbertrages berechtigt, av ber Bolfeabstimmung in Oftpreufen teilgurehmen. 3ch erhebe biermit Ginfpruch wegen Richteintengung in Die Stimmliften. Diesem Einspruch füge ich in der Anlage eine vollseilich beglaubigte Abschrift meiner Geburtsurfunde bei . . . eigenbonbige Unterschrift. Abreije."

Falls der Einspruch telegraphisch erhoben wird, muß die Geburtonrfunde fogleich nachgefandt werden. Bei ichriftlichem Ginfpruch empfiehlt fich bie Mbfenbung unter Ginfchreiben und durch Eilboten. Die zuffindige Kontrollkommiffion für die Boltsabstimmung bot ihren Gin in der Areis-hauptstadt besjenigen Areises, we ber betreffende Mbstimmungsberechtigte geboren ift.

### Die Martoffellieferungen an die Städte.

EDB Beilin, 19. Juni Rat be: neuen Cartoffel-ordnung fino die Bedarfemengen der Städte, Die beliefert fein wollen, bis jum 19. Junt angamelden. Das Reiches minifterium für Ernährung und Lanewirtichaft macht barauf aufmertjam, baß biefer Termin nicht verfängert ift und eingehalten wetben muß, wenn die Stadte auf Belieferung erheben.

### Die Ungufriedenheit ber füddentichen Eifenbahnbeamten,

Rarleruhe, 19. 3uni. Die Tatfache, bag bir Befoldungegesehe ber Lander, namentlich in Guddeutschland vielfach eine gunftigere Einreihung ber Landeebeamten bersehen, als biefes durch die Reichsbefoldungsordnung grideben ift, hat unter ben neuen Reichsbeamten, namentlich unter ben Gifenbahnbeamten in Guobentichfand große Un'nir'ebenheit erregt. Die Gifenbahnbeamten in Babern, Burttemberg und Baben geben bestjalo bente ben Egenoahn-generalbirektionen ihrer Länder eine Entschließung überreicht worin es unter anderm beifit:

Die in ber Arbeitsgemeinschaft der fubdeutichen Berfehrsbeamten vereinigten Organisationen in Lauern, Buritemberg und Baden stehen einmutig auf dem Standpunkt, baß un h vor dem 30. Juni 1929 burch vie Reicheltig erung die Grundlagen der Einstehung ber Bertehrsbermen bindend festgelegt sein mussen. Als Mindestmaß für eine Einstufung wird den siedentigten gant desbeamten berlangt. Werden diese Forderungen nicht er-füllt, so werden die Organisationen der süddeutschen Ber-tehrsbeamten ihren Mitgliedern empsehlen, von ihrem Rücktrittsrecht in ben Landesbienft geschloffen und unbergüglich Webranch in machen

### Die ichleichende Rabinettefrije,

Wien, 19. Juni. Die Rrife geigt heute feine Berandebecung. Prafident Gein empfing abermals die Obmanner ber Barteien. Die Chriftlichsozialen ertlärten ihm, daß fie Renner nach feinen leiten, die Chriftlichfogialen beleidigenden Meuferungen nicht mehr an der Gribe bes geplanten Gofdfafteminifteriume annehmen tonnten, wie fie auch an Der Entiaffung bes Staatsfefretare Tentich wegen feines ungesehlichen Golbateuraterlaffes festhalten mußten. Gie fprachen fich für Ginfegung eines reinen Beamtentabinette mit gang eng begrengtem Brogramm aus. Rach Mitteilungen aus driftliffeozialen parlamentarijchen Kreisen, welche die Reichspor berbiffentlicht, wliche fich unter ben Brogrammpunften auch bieBerabichiedung ber Berfaffungereform und bes Bermagenenbgabegefettes befinden, unter Ausscheidung der wenigen noch bestehenben Differenspunfter, Die Georgentiffen beiteren Gefanntlich bon Beginn ber Rtife an ben Standpuntt, bag ein Beaurtentabinett einzusehen fei, um bie Rempahlen vorzubereiten. Die Cogiafbemotraten lebnen bagegen in Beamtentlibi-

Große Aufmertjamteit idente man bier in ibgialoemutratifchen wie in burgerlichen Greifen bem fur ben 20. Junt aus gefündigten Transportboblott gegen Ungarn. Die Trohung, bie bon ungarifder Seite gegen Deferreich fur Die egwatge Teilnahme an biejem Bonfott ausgesprochen wurde, wird bon ba-Arbeiterzeitung als Angit, vor blefer Blodade gingefiellt. Die Arbeiterzeitung ichreibt: "Durch folde Drohungen gegen Die ungarifche und beuticonterreichtiche Arbeiterichaft glaubt bie Borthy-Regierung den Bontott abwenden ju tonnen. . Gie wird aber bald einsehen, daß diese Trohungen wenig Eindruck auf bas internationale Broletariat maden." Die Reichopoft findet Sagegen, daß den angefündigten Bontott, vor allem die bentichöfterreichische Bevollerung ju fühlen bekomme, burch ben Rückschlag in der Einfuhr von Lebensmitteln von Ingern,

### Tichechien.

Brag, 19. Dai, In der Debatte fiber Die Regierungserklarung fagte Genator Dr. Jeffen (bentichnationaler Sozialife) bas beutich bontifche Broblem fei fein inneres, fondern ein Beliproblem. Seine Barteigenoffen wollten, bag bie alte Birtichaftegemeinichaft ber Borfriegegeit wieder bergeftelt werde, weil fie auf bas Birtichaftegebiet bes aiten Defterreichsongewiesen seien. Die Dentschen feien jur Mitatbeit bereit; wenn man fie aber bagu haben wolle, miffe auf fie Rud ficht genommen werben. Der beutiche Befigitant fei in febr vielen beutichen Teilen bes Staate innerhalb 24 Stunben gufannengebrochen "Bir ubllen feinen Bofferbund!" Gine Umgenaltung gang Europas und eine Grupp: begreundeter Staaten! Much in Amerita, Italien und jogar in Frantreich mehren fich die Stimmen für eine Revifion der Bertrage. Es wird immer Marer, auch ben anderen Bollern, bog bas-größte Buchfwert in der Welt die Friedensberträge find. Wir wollen mit ihnen arbeiten, wir bieten ihnen bie Danib gum Frieden, Wir wollen eine gentraleuropaiiche Politik Aber wir wollen nicht die alten Gebler wieder erneuem, fondern Intereffengemeinichaft, Die auf gegenseitiger Silfe berunt,

Brag, 19. Juni, Tichecho-flowaffiches Bregburo. ber heutigen Sitning bes Abgeordnetenhaufes forberte bei ber Beratung bes Regierungsentwurfe fiber bi: Errichtung rines Ministeriume fur ben Augenhandel ber Abgeordnete Stofpta (beutschdemotratische Freiheitspartei) henso wie die beiben anderen beutichen Redner Abgeordneter Kraus und Abgeordneter Mebinger (beutschnatiole Burtei), bag bie Beamten-Schaft bes neuen Minifreriums nach den Berhaltniffen der Starte Die einzelnen nationen im tichedjo-flowalifchen Stante gufantmengestellt' werben. 3m Budgetausichus ber Abgeordnetentammer betonte der deutschnationale Abgeordnete Er, Baran aus Brünnl, daß die Deutschen die volle Einlofang der öfterreichischen Striegsanleihen durch ben Therbe-Telverlichen Zagat forbern. Sierauf fündigte Abgeordneter Baran im Ramen bes bentichen Abgeordnetenverbandes die Obstruftion im Budgetausschuft fowie im Blenum gegen den Rogierungsborichlag auf Einlöfung ber öfterreichlichen Rriegsanleiben 311 nur 50 b. D. an.

### Bor einem Staatoftreich in Griechenland?

Die Preginformation melbet and Athen: Sier berricht eine ungewöhnliche Spannung. Man befürchtet fur Die nachften Tage einen Staatsftreich ober bie Revolution. In ber Bebolferung geht bas Gerückt, Bentfelos babe es burchgefest, ben Ronig Alexander jum Rüdtritt ju veranlagen, um Griechen-land jur Republit ju erflaten. Die antibenigeliftische Prefie führt wine ungewöhnlich barte Sprache gegen bae Intrigenipiel bes Ministerprafibenten.

TU Sürich, 17. Juni. Die "Chicago- Tribune" beftetigt die Konfereng gwifchen bem Konig Alexander von Griechen-Land und bem Erwnig Konftuntin in ber Schweig. Konig Merander erflärte, er wolle dem Thron entjagen und bat jeinen Bater, wiederum die Regentschaft ju übernehmen. Die plogliche Abreije Benijelos nach Baris bezwedte, den Ronig Mexander aufzusuchen und ihm Kar zu machen, daß eine Rud-Tebr feines Baters unmöglich fct. Ec, Benifelos, fei entschlof-

fen, in diesem Jalle die Republit Griechenland zu profiamieren und fich jum probiforijden Brajidenten ju ernennen.

### Die türtifche Grage.

Baris, 17. Juni. Der Grofivefie Tamad Ferid Bafcha ift heute nachmittag mit etwa 15 Mitarbeitern in Baris angefommen. Er touede bom Eberfien henre nach bem Hetel des Reservoirs in Berfailles begleitet, wo er Bohnung genommen hat. Man erwartet in politischen Kreisen, bag schon in den nachsten Tagen zwischen ihm und Millerand, wenn auch vielleicht nur burd, eine Mittelsperjon, verhandelt werbra war De Lage in Sprien icheint über ben Streit bes Rammeransichuffes für auswärtige Ungelegenheiten hinaus ju beunruhigen. Der Abgeordnete Benaget der heute bormittag im Mutin Enihallungen über Die Politik Clemenceaus im Orient beröffenlichen ließ, hat bem Minifterprafibenten Millerand mitgeteilt, bag er ibn über die frangofifche Politit gegenüber der Türkei, wie fie feit Oftober 1918 betrieben worden fei, ju befragen gedente.

Baris, 19. Jun' Der Musidung Des Genats besichlog, bem Ministerprafibenten Abanberungeborichlage gum Wortfaut und Ginn bes frangofifdenglifchen Abtommens fiber Die Webiete Des ehemaligen gurtifchen Raiferreiche gu

### Bolitifde Rundichan.

Rene Mitglieder oce We demirifchofte rate. In der heutigen Situng ces Meichecare wurden gu Mitgliedern tes Reichswirtichafterais bestimmt: General-Direktor Dr. Langes, Coln, Bruitoent der Sandelskammer Bernhard Rund, Breslau, Gebeimer Brucat Trogge Ro-bert Boich, Stuttgart, Jabritant Bilhelm Bögele, Mann-heim, Kommerztenrat Emil Ruich, Greiz, Kommerzienrat Bolterftein, Offenbach, Raufmann Dar Sefentamp, Bremen, Shndifus ber Sandelstammer Stegeminn, Braunichtveig, Gutebefiger Baller, Reuendorf (Medlenbaig : Schmerin). Bon fubbeuticher Seite murbe bebauert, bag bei Bujammenjetung bes Reichswirtschafterite auf Die fubbeutiden Staaten, aber auch auf die preufiiden Gebieteteile außerhalb Berlins bon ben Berbanden, benen das Ernenunngerecht gufteht, ju wenig Midficht genontmen worden fei. Die Reichsregierung wurde baber bom Reicherat anfgefordert, bei ben bon ihr borgunehmenden Eineungungen, Die em Uebelftand abguhelfen, da bie 12 Mitglieber, die ber Reicherat ernennt, feinen genügenben Ausgleich ichoffen

### Mus Brobing und Rachbargebieten.

:1: Obertahnftein, 18. Juni. Unberhoffte Erint gelegen beit fand fich biefer Tage auf bem biefigen Bitterabnhof, ale ein Studfaß mit Binninger Bein burch Blagen eines Reifens total auslief.

:!: Mus bem Bogeleberg, 17. Junt. Infolge ber anhaltenben Turre macht fich ein steigender Baffermangel in ben Aluglaufen und ben Bafferleitungen bemertbar, ber bereits jur Schliegung begib. Einichräntung mehrerer Betriebe führte.

### Mins Bad Ems und Ilmgegend.

e Grecher Ranbuberfall. Gegen 10 Har heute morgen famen zwei Mann in bas Juweliergeschaft bon Graulein Martin und liegen fich Sigarettenivipen borlegen. Bahrend bes Musfuchens berfuchte einer ploplich, Gri. Martin zu tnebeln, wahrend der andere einen Mebolber bereithielt. En Sansnachbar und Baffanten hörten Silferufe und eilign berbei. Es gelang, einen ber Tater feftgunehmen, namene Gewig Pfeill aus Coln, ber hier als Wurgant gewohnt bat Der Festgenommene leugnet, irgend etwas mit ber Tet gu tum gu haben. Er behamptet, ale Runfer in bas Gefchuft gecommen gu fein, too man ihm dann einen Revolber vorg:halten habe, Die betreffende Biftole wurde jeboch bei ihm gefunden. Gine folde unerhörte Frechbeit am hellen Tage auf einer belebten, Strafe einen Raubitberfall gu berfuchen, ift wirflich begeichnend für die große Unficherheit in Tentichland.

" Radfahrer-Berein 1909. Auf bas "Allgemeine Feftprugramm" für bente und morgen fei nochmals befondere hingewiesen. Temzufolge beginnen die Borfeierlich-Teiten schon beute nachmittag um 4 Uhr mit sem Blen-bieren ber Raber. Um 9 Uhr "Lambion-Rorfo durch bie Stadt und Geft tom mere. Gin reichhaltiges Brogramm

wird für Unterhaltung und Wiwechselung forgen. Morgen. Sonntag, friih um 7 Uhr treten die Rennfahrer am Ruchaus an. Der Start ift 7,30 Uhr am Reftaurant "Bring Citel". Wegen 12,30 werben fie an ber Bahnhofebrude guruderwartet Sierielbit findet wahrend ber Ankunft Rongert fiatt. Um abends ift bie Breisverteilung. ran ichliegen fich Reigen-Runftfabren und Rabballipiele auswärtiger Bereine. Ein gemitlicher Tang wird die Besteichkeit beichliefen.

e Rein Gasitreit. Es bestand gestern bie Bejahr, baß um 10 Uhr wegen Sohndifferengen ein Gasftreif bier andbrechen wirde. Infolge bon Berhandlungen gwifchen Arbeitnehmer und geber tourbe biefer jeboch bermieben.

e Ortogeichichtliche Cammlung. Die vriegeichichtliche Sammlung wird wegen Raummangel in ber Mad benichute in m, burch Freiwerben ber Burgermeiftetwohnung, bergrößerten Burgermeifteramt untergebrocht werben. Gleichzeitig erfant bie Anordnung ber Burordume im Burgermeifteramt eine größere Beranderung.

e Rurtheater. Man hort und fieht fie immer wieder gern, die beiden wirtungsvollen Buhnenwerte, ben Caballeria-Mufticana und ben Bajaggo. Golange fich noch eine Canio findet, der bem armen, leidgefolterten lachenden Rarren feine Geele leiht, wird ber Menfcheit ganger Jimmer dem erichütterten Buborer aus dem "Lache, Bajugge" entgegenhallen. Die Aufführung ftand gefanglich wie techs nifch auf einer erfreulichen Sobe. Berr Bifchoff gab mit alter Meifterichaft ben Direfter ber Romobiengruppe. Beftens unterftut wurde feine Leiftung durch Gri. Otti Letti in der Rolle der Redda jowie des heren Ang. Rieffner in ber Rolle bes Gilbio. Die herren Rein-hardt und Sader waren topifche Romodiantenfiguren. Letterer gab auch als Turridu eine wirtungsvolle Weftalt. Desgleichen trugen die Damen Benny Grundt, Ditt Betti und Menne Monfort durch gut ausgeglichenes Spiel erfreulich ju dem schönen Erfolge des Cavalleriabei. Das gutbefeste Sans fpendete reichen Beifall, der auch ber vorziglichen Szenerie jowie bem Orchefter unter Leitung bes herrn Berthold Canber galt.
e Rurtheater. Am Montag, ben 21. Juni gelangt bas

neuefte Tichterwert Rarl Schonberrs: Rindertragodie zur erften Aufführung. Tieses Schanspiel, das drei Kinder zu Helden des Dramas macht, bedeutet in der Dichtung, die ich mit ber Rinderpfiche befaßt, einen bedeutsamen Wendepuntt. Diejes Stud ift in ber Reihe ber bisberigen Auffuhrungen ein literarischer Sobepunkt. Die hauptrollen find durch bie herren Otio Laubinger und Carl Liebrecht und mit Gululein

Ellen Walther bejett. Mur bie morgen Conntag, 12 Uhr mittens im gurfagl fattfindende Rammermufit-Matinee in der rühmlichft befannte Mitglieber bes hiefigen Murorcheftere brei auserlefene Welferwerte bon Mogart, Schubent und Thocal beingen werden, machen wir unter Simveis auf die Angeige in ber geftrigen Rr. unferes Blattes ausbrudlichje aufmertjam.

### Mus Rangu und Umgegend.

a Berhaftung. Genbarmerie Bachimeifter Ctange golang es geftern am Bohnhof Ragan ibel Manner aus Coblens berhaften, bie in ber bergangenen Macht im benachbarten Pohl für ca. 1000 Mart Balife gefiohlen batten.

### Mus Dies und Umgegend.

d Berfammlung, Am Sonntag, ben 20. d. Dite. aberbe 8,15 Uhr wird im Meinen Same bes Sof won Solland &r Dies eine Berfammlung ber Sentrumspartei ftattflaben, in welcher ber Borfittende ber Raff. Bentrumspactei, Gert Conttüterat Er. Stemmler, Bad Eme, über den Ausfall der Bahlen num Reichstag und bie baburch geschaffene politische Lago

d Reichebund ber Rriegebeichabigten. Bie man uas mitteilt, bat fich in Freiendses eine Ortsgruppe bes Reichsbundes ber Ariegobeichabigten, Rriegoteilnehmer und Ariegohinterbliebenen gebilbet. Die junge Ortogruppe hat es bereits fcon auf eine Mitgliederzahl von 50 Berjonen gebrau,t. d Ernennung: Areisbote Schlegel beim hiefigen

Landratsamte fiftet fortan ben Titel Greisamtegehille. d 3m Modernen Theater fommt auf vielfeitiges Berlangen gum erstenmal ein bollftanbiges Deteftib-Brogramm gur Aufführung. "Der Schrei um bilfe", Senfatione-D.teftib-

nachtgeheimniffe.

Run mohl, femer ber bra in allen anderen Buntten geftandigen Diebe will es genommen haben, und boch ift es bor biei Tagen in ber Wechielinbe eines großen Berliner Banthaufes angehalten worben. Rach bem bierbergelangten Bericht erfchien in bet Wechzelftube ein junges Madchen mit dem fonderbar ichen und err. gt vorgebrachten Erfuchen, ihr bas Gloibitud gegen beutiche Münge umgum dieln. Roch ehe ber betreffende Raffenbeamte das Sundertirantenniid einer naberen Brufung umerzogen hatte, betrat rein gufallig em Schutemann, der irgend ein Schrutind abzugeben hatte, Die Bechiel finbe, und bei feinem Unblid ent ernte fid bas Dabdgen eilig unter Burudloffung ber Munge. Leiber hat mon nicht rechtgeitig baran gebacht, fie ju verfolgen, und als man fich auf ber Strafe nach ihr umfab, mar fie bereits verschwunden. Sie wird ats eine ungefähr aditzehnjährige, ruthaarige Berfon unt bubidem, aber von gablieiden Commeriproffen überfatem Beficht geschildert, und der Raffierer batte aus ihrem Benehmen den Embrud gewonnen, bog fie mobl nicht im vollen Befit normaler Intelligenz fei. Ihre Flucht und bie Beichaffenheit ber Mange legten bie Bermutung nabe, bag bas Golbitud gefiohlen jei, und es manberte baber gur Boliget, mo eine Bergleichung mit bem bon une erlaffenen Laufgettel Die Sbentitat mit bem von Ihnen bermigten Stud ergab. Man fandte es hierher, und ich habe fojort nach bem Eintreffen bie brei Ginbredjer bejragt, ob ihnen eine Berfon bon ber angeren Eridjeinung bes uns beschriebenen Mobdens befannt fei. Reiner pon ihnen hat bas jugeben wollen, und ich bin geneigt, gu glauben, baß fie die Wahrheit iprachen. Auch 3hr Reffe, Den in gu biefem Bred noch einmal tommen ließ, will fich aus feinem Berliner Befammenfreife feines jungen Dabchens erinnern, bas jener Bejdyreibung entiprache. - Hun richte ich an Sie, Derr Rouful, Die Frage, ob unter Ihren früheren Dienfiboten ober unter ben Beuten, Die ans anderem Anlag Butrit in 3hr Dans hatten, etwa ein jlinges Frauenzimmer mit rotem Daar und auffallend vielen Sommersproffen gewefen ift."

Britining ichütteite den Kopf. Soweit meine Erinnerung reicht - nein! Dann muffen wir und alfo mohl oder fibel mit der Tatiache abfinden, bas fich die Bahl ber Ratfel, die uns Diefer mertiwurdige Rriminalfall aufgibt, um ein weiteres bermehrt hat. - Buch beziglich ber gebeimmsvollen stifte fino wir ju feinem greifbaren Ergebnio gefommen. Bir haben ermittelt, dan fie pon einem berliner Spediteur aufgegeben

worden ift, und es in je igenent, bag ber Apjender ein bem Berional Des Spediteme unbefannter junger Mann gewejen ift. Wenn wir es nicht obnehin wußten, daß mit diejer Riftenjendung berbrecherijde Abiidten verfolgt mitten, io murben und die Umitande, unter benen die Aufgabe erfolgte, Der erwähnte junge Mann beifen belehren muffen. namlich im Rontor bes Spediteurs mit bem Erfuchen, ibm jofort ein paar Beute mitzugeben, die eine nach answarts gu spedierende Riste abholen sollten, und er erledigte bereitwillig den gesorderten Betrag. Die Kiste besand sich nach Angabe der mit ihrer Abholung betrauten Arbeiter auf dem Speicher eines Hause in der Müllerstraße, einer jener von zahllosen Barteien bewohnten Berliner Mietslajernen, beren Bejand an nitermietern und Schlafburichen mit jedem Tage wechselt. Alle Bemühungen, ben Gigentilmer oder Abfender ber Rifte unter ben Bewohnern des Saufes gu ermitteln, find ergebnistos geblieben. Riemand will wiffen, wie fie bahin gefommen in, und niemand will etwas über ben jungen Mann angeben fonnen, ber fich bem Spediteur als ein Raufmann Bilbelm Schulge bezeichnet batte, und der für uns einstweilen spucios berichmunden ift. Die Beichaffenheit ber Rifte felbft gemahrt auch feinen Unhalt far Die Ermittlung ihres letten Bigentilmers. Gie ift wemlich alt, und es icheint, bag fie ebebem einem fogenannten Bauberfünftler gur Borführung bes befannten Experiments ged ent hat, wie fich jemand auf ratfelhafte Weije aus einer verichloffenen und mohlverichmarten Rifte befreien Die borgefundenen Blutipuren find gleich benen auf bem Beitfiffen bon bem Gerichtedjemifer mit giemlicher Gicherheit als von Menidenblut herritrend bezeichnet worden, mad für une ia von vornberein nicht ameichhaft geweien ift. und es jegit uns jomit nichts weiter als die Renninis der Berjon, bie in der Rifte transportiert ift."

Leider vermag ich Ihnen ba in feiner Beise behilflich zu fein, beun biese Borgange konnen niemandem ratfelhafter

und unerflärlicher fein als mir." "Davon bin ich überzeugt - und ich murbe es nicht fo eilig gehabt haben, Gie gu bemüben, wenn es fich nur um das Sundertfrantenftud gehandelt batte. Aber ich habe Ihnen noch etwas anderes mitguteilen, etwas, beffen Erörterung mir einigermaßen peinlich ift, benn es betrifft eine Dante, Die Ihnen, wie ich vermute, febr nabe fteht."

Es mar jeltjam, mit wie greifbarer Deutlichfeit in Diejem Augenblid vor Brunings Geifte das Bild Margaretes auf-taudite, fo wie er fie heute in ihrer-Berfnirfdung und Berzweiflung vor sich gesehen, und wie vernehmlich in seinem Derzen ihre Worte mberklangen: "Es sieht etwas zwischen uns, bas du mir niemals bertriben tomit!"

Bie eine furchtbare, germalmende Last legte fich ihm Das Borgetabl von etwas Cutjeglichen auf Stirn und Bruft, und feine Stimme tlang feltjam gepreit, als er nach einem furgen Schweigen erwiderte: "Ich weiß nicht wer damit gemeint fein taun — und ich bitte um eine nabere Erflarung."

### 26. Rapitel.

In Ihrem Saufe befindet fich seit ungefähr anderthalb Jahren eine Dame, die von Ihnen als eine unverebelichte Margarete Ounold und als Erzieherin Ihres Kindes bei der Bolizei angemeldet wurde. Ich darf doch wohl voraussehen, Derr Konsul, daß diese Meldung ihrereits in dem guten Wlauben an ihre Richtigkeit erfolgt ist. Das ift selbstverzindlich. Sie war auch tatsächlich

richtig, benn fie geschah auf Grund ber Angaben, Die mir von ber jungen Dame felbft über ihre Berfonlichteit gemacht morden maren."

"Dann find Gie eben von dem angeblichen Fraulein

Dunold getäuscht worden, Derr Konful!"
"Das ist unmöglich! Eine derartige Anschuldigung tann nur auf Irrium oder auf Berleumdung beruben."

Bon Berleumoung ift schon beshalb nicht die Rebe, weil es sich hier ausschließlich um amtliche Ausfünfte handelt. Und aus diesem Grunde scheint auch ein Jrrtum nabezu ausgeichloffen. 3ch hatte Urfache, mich für die Bergangenheit und für die perfonlichen Berhaltniffe der Dame gu intereffieren, und ich habe deshalb durch die Polizei über beides Er-tundigungen einziehen lassen. Da sich das angebliche Fräulern Onnold während der letzen Jahre, die dem Eintritt in Ihr Haus vorausgungen, zumeiht in England aufgehalten hatte, waren die Rachforschungen ziemlich umftandlich und zeitranbend, fo bas ich erft jest in ben Befit bes Materials gelaugt bin. Danach hatte bie Dame tein Recht, fich bier unter ihrem Maddennamen melden zu laffen, benn fie ift in Wahrheit eine Frau Senmour, die Witne bes als Strafling. in einem Condoner Gefängnis verftorbenen Raufmanns Dugh Gecil Genmour, eines wegen Bechfelfalichung und Betruges gu füngahrigem Budthaus verurteilten Dochiaplers."

Der Unterjuchungerichter ichien fich der niederichmetternden Wirfung, Die feine Eröffnungen auf Brunng hervorbringen mußten, in ber Lat febr mohl bewuht ju fein, benn er blidte babat beharrlich in feine Mifren und vermied es, ju dem regnuge. 105 batigenben Romul himbergnieben. Best aber hielt er inne, ole embarte er eine Grage, und na b Beriauf einer langen Banie tim fie benn auch in ber Tat.

Fortsehung folgt.

ma in fünf Eval. Ber reteftiogeh irettion d i: Bahuft Seibeberg Rach

gener Dr

D. Berl

iren Beipt

rielen fü

morgen be

r weiter !

Die

pt in fi felbft in ! entrume e Mitar ertlären in der R u erwar Reichetag e Berh Berl teilt wir un im po erung nac n nach rte Komi der Tre leitet., b. ordnung imagen o u ben B. Bud Matatian offiche M ranzöjijá

n feiner

Berfah

ation en

ialdemo Oriskat Soun Euberti

geft. 3 nt in D Wir bitt ritt frei. Zen

Mile Fre it gebete 8 8,15 mb", D mijchen um Reid Lage fpr

> dinge Bauftel ranz exialgeid

erlange kron

te, wie 98 erfolgte aben zu Rame b Bieviel Biebiel

Bon boar Dien,

n in fünf Atten, in der Sauptrolle Brunne Cichgrun und gra. Berner "Rolfe Sprienreife", luftiges Abentenor geteftlipgehilfen Rolf in 2 Aften. Das Entgegenkommen eettion durfte auch diesmal mit gutem Beitich belohnt

Sabuftatten, 19. Bunt. Conntag, ben 20. Juni bern ber Sportberein "Sabnftatten" auf deut Sport-Beibeberg" fein Stiftungofest, berbunden mir Fußball-n Rachber findet Tansbeluftigung fatt.

### Lette Machrichten.

rener Drahtnach richtenbienft ber "Dieges und Emfer Britang".

Bur Ravinctisbildung.

25 Berlin, 18. Buni. Die Demofratifche Bartei bat nen Beiprechungen über die Rabinettsfruge feine Ginigergielen tonnen und barum die Beratungen abgebrochen. morgen bormittag 10 Uhr find neue Beiprechungen an-Die Enticheidung ber Rabinetiefrage ift Daburch er weiter hinausgeschoben worden. Laut Bert. Tageblatt i in führenben Rreifen ber Bartei Die Meinung. elbft in die Roalition einzutreten, aber einer Roalition entrume und ber Deutiden Bolfspartei Die parlamene Mitarbeit nicht gu verfagen. Tehrenbach und Trims

erflaten Diefes unter feinen Umftanben annehmen gu Die Boji. Beitung fchreibt, bag eine Enticheiin der Rabinettsbifdung ber Mittwoch nachfter Boche ju erwarten ift. Donnerstag tritt jum erften Dal ber

Reichstag gufammen.

e Berbaftung v. Soltums burch bie Bolen. Berlin, 18. Juni. Wie von guftandiger Seite wird, find wegen ber Berhaftung bes herrn b. m im polntiden Korridor Proteste an Die polnische erung und Baridjan fowie an die interalliterte Romm nach Marienwerber gerichtet worden Die interrte Rommiffion hat bereits die erforderlichen Schritte ber Freifaffung Soltums bei ben politifden Behörben leitet. b. holtum wurde auf ber Reife nach Berlin orbnungsmäßigem Baffe bon ben Boten aus bem nimagen geholt und verhaftet.

Bu ben Berhaftungen in gudmigehafen. Blatatfaulen angeschlagenen Befanntntachung weift der biliche Rommanbeur nochmale barauf bin, daß bie von frangbiliden Milltarbeborben borgenommenen Berbuien feinen politischen Charafter trigen. Das eingee Berfahren berfolge Spionagetätigkeit und die Or-ation eines Aufstandes gegen die Befagungstruppen,

wofür die Militärgerichte die Beweise in Banden hatten. Diejes Gerichtsverfahren werde fich ordnungsgemag abwideln. Ferner hatten gewiffe Berfonen bie außerorventliche Dulbsamteit, bei der Erteilung von Genehmigungen bu öffentlichen Berfammlungen migbraucht, indem fie fich gu heftigen Angriffen gegen die frangofifchen Behorden und ihre Bertreter hatten hinreißen laffen. Derartige Bortommniffe wurden unterdruckt und die Schuldigen vor ein Mili-tärgericht gestellt werden. Die frangoiffen Beborden hof-fen, daß die beteiligte Bevölkerung kunftigbin von jeder feindlichen Runogebung gegen die Bejagungetruppen fich fernhalte, in den Stragen wurden felbitberftandlich keinerfei Unruhen geduloet werden.

Die Berfehrelage im Induftriegebiet.

Ds Gifen, 18. Juni. Bur Beccehtsfage im Ruhrgebiet wird mitgeteilt: Rachdem in den erften Tagen bes Monats Die Schwierigkeiten im Abtransport Der Brennftoffe, Die fich in der zweiten Salfte des Monate Mon herausgestellt batien, behoben waren, haben fich die Wag ngeftellung und der Berjandt glatt abgewidelt. In der borigen Woche wurden werktäglich rund 20 650 Wagen gestellt, ohne daß Gehlziffern gu berzeichnen waren. Infolgedeffen konnte die frifche forberung abgefahren und auch von bem Bestand wieder einige Mengen jum Berfandt gebracht werden. Die Lagerbestande beliefen fich am 12. Juni insgesamt zuf 316 396 Tonnen. Buch ber Berfehr in ben Duisburg-Ruhrorter Dijen und ber Umichlag in ben Rippern in Duisburg-Auftort haben fich in ber bergangenen Boche regelmäfig geftaliet. Ber Unnichlag an Steintohlen und Rote in ben genannten Safen betrug werttäglich faft 29 000 Tonnen, fodag ber gunftige Bafferftand bes Rheines und ber mereichente Lagerraum ausgenußt werden konnten.

### Der Landarbeiterftreit in Bommern.

Ds. Stettin ,18. Buni. Der Landarbeiterftreif in hinterpommern ber befanntlich nach bem Scheitern ber Torifverbandlungen ausgebrochen ift, gewinnt erheblich an Raum. 3m Rreife Roslin umfant er bereits über 30 Guter bon 58. 3m Landfreife Stolp tann man faft bon einem allgemeinen Ausstand fprechen. Bum Teil werben fogar bie Rotftandsarbeiten berhindert und Arbeitswillige burch tatlide Angriffe geforredt, foban die Mildlieferung nach ben Städten teilweise aufhort.

Gin frangoniches Monjulat in Maing.

Da. Baris 418. Juni. Am Schluft ver heutigen Rammerfigung teilte ber Rammerprafident Beret mit. dan ihm bom Auswärtigen Amt eine Bewifffgung bon 510 000 France gum Ankauf eines Saufes in Maing zugegangen fei. Bu bem erwöhnten Gebaude foll ein Konfulat eingerichtet werben. Die Stenerabgabe vom Lohn.

Ds Berlin 18. Juni. Bon guftandiger Stelle wird mitgeteilt: Die Bestimmungen über bie Regelung ber borläufigen Einkommensteuer burch Abzug von Arbeitslohn treten am 25. Buni 1920 in Kraft. Wer als Arbeitgeber Ge-halter ober Sohne, Die nach bem 25. Buni 1920 fallig werben, bor diefem Tage ausgahlt, handelt nach § 5 der Reichsabgabenordnung ungufösig und ift nach § 50 des Einfommensteuergesebes perfönlich haftbar Zudem macht er sich nach dem § 359 der Reichsabgabenordnung wegen Stener Intergrehung ftrafbar.

Do Strafberfahren gegen bie Meuterer in Braunich weig.

D3. Eraunschweig, 19. Juni. In der hiefigen Strafanstalt begann beute der Brozest gegen die Sauptrabeleführer der großen Meuterei am 23. Marz, wobei 150 Buchthäuster ausbrachen. Der Arbeitsjaal ber Unftalt wurde gum Schwurgerichtsfaal umgewandelt. Angeflagt find neun Sauptradelsführer, davon fünf wegen schwerer, einer wegen leichter Meuterei. 44 Zeugen sind geladen. Unter ben Angeklagten befindet sich auch der türkische Oberleutnant E. Schurder, der bom Kriegsgericht Berlin wegen ichweren Raubes und Diebstahls ju 15 Jahren Zuchthaus berurteilt ift und ber Detorateur Jaat, als Artift Bolf bekannt der während der borjahrigen Margunruhen bon bem Rijogegericht Berlin wegen ichweren Landfriedenebruches gu bier 3ahren Buchthaus verurteilt worben ift

### Spiel und Sport.

Am morgigen Conntag fpielt auf dem Sportplage "Emferhütte" die erfte Mannschaft "Emserhutte" gegen die 2a. Mann-ichaft bes Jugballvereins "Journan" Goblen, Spielan-fang: 2 Uhr Anschließend Gesellschaftsspiele der 2. und jang: 2 Uhr 3. Mannichaft.

Conntag, ben 20. Jung finden auf dem Sportplage in ben "Sobenge (terum nela gen" große Susballvett-piele flatt und zwar wielt die 1. und 2. Mannichaft des Fußballflube Urban gegen bie 1. und 2. Mannichaft des Sportbereins 09 Bab Ems. (Raberes fiebe Inferat).

### Umilianer Teil

M. Mr. 2. 2448. St. Goarsbaufen, 14. 3uni 1920 Bei zwei Pferden des Gutsbesthere Baul Leitert, Sof Feirschheimersborn bei Oberfahnstein ift die angledende Lymphgefägentzundung amtstierargtlich festgestellt worden. Die erforderlichen Schunmagregeln jind angeordnet.

Der Banbrat, (Unterichrift)

# Zurück

25252525252525

Zahnarzt Kurz

faldemokr. Partei Unterlahukreis u. Driskartell freie Gewerkschaften. .:: Countag, Den 20. Juni 1920

2525252525252

gemelufchaftlicher Befuch bes

Enberintoje - Wander - Mujenme :: in Raffan (Turnhalle)

Buhrung bes Serin Dr. Anthes. in Dies 100 | Abfahet von Bas Ems 134 Bir bitten um recht grufreiche Beteiligung Der Borftanb.

# Zentrumspartei.

Me Freunde und Freundlingen der Bentrumsand Dies. Breiendles und tlurgebung werben ift gebeten, fich am Conntag, ben 20. b. Die. 8,15 Mhr im Aeinen Saule bes "hof von ind", Dies einzufinden. Der Borfibende ber nijden Bentremspartel, herr Con-Rat Dr. mler-Bad Eins wird fiber ben Ausfall der Wahum Reichstag und die dadurch geschaffene poli-Lage prechen.

MINISTRUMENTAL PROPERTY OF THE imige Zimmerlente, Maurer und Arbeiter

Banftelle in Oberneifen fof. gefncht. ranz Schlüter, Dortmund, extalgeichaft für Beton- und Monierbau.

erlangen Sie überall die bewährte Kronen-Papierwäsche



Fabritat ber Wirma Ernst Töll Roin Chrenfeld



Baidenad tragt Die Firma und Die Schupmarte

### Befanntmachung.

Auch im Erntejahr 1920 hinterliegen Die Delte, wie Raps unw. der öffentlichen Bewirtschaftung erfolgter Ernte pind dem Bolizeiamt folgende ben zu machen:

Rame bes Besithers ber Delfrucht. Biebiel beträgt bie Ernte?

Biebiel beaufprucht ber Befiger für fich? Bon wann ab ift er jur Ablieferang bereit? Dies, ben 18. Juni 1920.

Der Magiftrat.

# Landwirte!

Schließt Guere Lieferungsvertrage für Speifetartoffeln mit Der Rauffanischen Landesprodutten-Genoffenichaft e. B. Git Danborn burch unfere Mitglieber und Beauftragten ab. Es find dies Gure alten Kartoffelhandler, die fchon Jahrzehnte mit Guch gearbeitet.

Es ift unwahr, bag nur bie Landwirtschaftliche Bentralgenoffenschaft in Wiesbaben und die landwirtschaftliche Bentralbarlehnstaffe Frankfurt jum Abschlusse von Lieferungsfür Speifekartoffeln berechtigt find.

Für jeden Kreis wird nur ein Bertrauensmann für ben handel ernannt, welchem fämtliche Lieferungsverträge anzumelden find, und ist bieses für die Kreise Unterlahn und Limburg bie Raffanische Landesprodutten=Genoffenschaft e. B. Git Danborn.

Landwirte! Unterftugt in Gurem Intereffe ben freien Sanbel und ichafft teine Monopole von Gefellschaften.

# Die Naffanische Sandesprodukten - Genoffenschaft e. D. Sin Danborn.

Für ben Unterlahnfreis: Wilhelm Reichel, Sahnftatten.

# 3555555 **Sportfest** in Hahnstätten

Der Sportverein 1919 Hahnstätten hält am Sonntag, den 20. Juni sein

auf dem Sportplatze Heideberg. verbun-

Fussballwettspielen Beginnn der Spiele morgens um 10 Uhr, darauf

### Tanzbelustigung 6 Uhr nachmittags

- Preisverteilung -

Es ladet freundlichst ein

Der Vorstand.



### Für Wiederverkäufer!



Mehrere 1000 Ztr. Getreideu. Obstbranntwein ca. 30%/o per Ltr. Mk. 30 .-

Prima Cognac - Verschnitt 28/40°/o Flasche Mk. 38.-Prima Cognac - Weinbrand 18/40% Flasche Mk. 46 .-Prima französischer Cognac 38/400/e Flasche Mk. 54.-Prima Jam.-Rum-Verschnitt 38/400/o Flasche Mk. 40 .-

ferner: Old Whiski, Gin, Steinhager, Schwarzw. Kirchwasser, Zwetschenwasser, Asbach Uralt, Getreide-Kümmel, Diverse-Liköre, Weiß-, Rotu. Apfelwein, Obst- u/ Traubensekt in verschiedenen Marken. Alles einschl. Zoll- und Monopolabgaben.

# Wittmann,

Dampfdestillerie, Edelbranntweinbrennerei,

Römer- und Bleichstrasse, Fernruf Nr. 137.

Marl Banmann, Battmegri. Dies.

Wasch und Wringmaschinen, Buttermaschinenu. Milchzentrifugen, Messerputzmasch., Fensterleder empliehlt

Ad. Schupp, Bad Ems.

Kaufe gange Ginricht. Mer gu ben bochiten Breifen. Georg Faulhaber, Cobleng,

Floringpfaffen unffe 5, a d Biebfrauenfriche Telefon 592. Rart. genfigt

200000000 Gingelner Berr fucht für 3modentl. Emfer Ruraufent-halt ab 3. Juli einfaches

Zimmer mit guter Berpflegung. Gefl. Cff. unter D. Bt. an bie

XXXXXXXXXX

# Rimmer

am liebften mit voller Berpflegung von jungem Mann für bauernb gefucht. Angeb. gu richt a. Gaswert Ems.

Schwimmund Bade-Anstalt Bad Ems

unterhalb d. Kaiserbrücke. Schwimm - Unterright wird erteilt

Den ganzen Tag geöffnet. Batewäsche daselbst z. haben Sonnen- Licht- u. Luftbad.

Krank.Frauen und Mädchen teile ich unentgeltlich mit, wie ch von meinem langjähr. Frauenleiden (Blutarmut, Weißfluß) in kurzer Zeit

efreit wurde, Rückporto Prau BerthaKoopmann Berlin W. 35.

Potsdamer Straße 104.

Muf Mr. 14 ber Fettfarte gelangen bei Brautigam 30 Gramm Butter an bie Inhaber bet Starten Rr. 4500-5500 gur Ansgabe.

Bab Ems, ben'19. Buni 1990. Berbraudemittel-Mmt

Maul und Mlanenjeuche.

Unter dem Biebbestand bes Landwirts Johann Diet, bier, Markftrage 20 ift die Maul- und Mauem!

fenche a mistierarzelich festgestellt worden. Das Gehoft des Dieg untertiegt ber Wehöftsperre. Bad Ems, ben 18. Juni 1920.

Die Boligeiverwaltung.

Gaspreiserhöhung.

Muj Untrag bes Goswerts haben wir mit Radlicht auf die erhöhten Roblenpreife, Suhrlöhne und inebefondere auf die erhöhten Roften für Unterhaltung der Gasmeffer der Erhöhung des Baspreifes von 1,25 auf 1:30 Mart für I Anbitmeter bom 1. Juni 1921 zugeftimmt.

Bab Ems, ben 18. Juni 1920. Der Magiftrat.

Befanntmachung.

Betr. Berforgung mit Berbftfartoffeln.

Das Bergeichnis ber Rartoffelerzeuger und ber bon ihnen abzugebenden Mindestmengen liegt im Rathouse Stadtfefretar Deutesjelb - bis gum 23. b Mts. offen.

Sofern ein Lieferungevertrag mir bebordlich anerkannten Stellen nicht abgeschloffen wirb, muffen die umgelegten Mengen an den Areis oder an die bom ifm bestimmte Stelle abgeliefert werben.

28 ab Ems, ben 18. Juni-1920. Der Magifrat.

holzverfteigernug.

Donnerstag, ben 24. l. Mts., bormittage 3 Uhr tommen im hiefigen Stadtwalde bie nachbezeichneten holzmaffen, gegen Sahlunge-Ausftand, gur

Diftrift Befrerebach 70. 8 Eichen mit 6,26 Feftm.

30 Buchen mit 24,88 Festm.

Bu diefer Berfteigerung werben nur Emfer Sandwertemeifter jugelaffen.

Die Berfteigerung beginnt am Ems-Remmenauer-

Bad Eme, ben 18. Juni 1920.

Der Magiftrat.

# Sporty. 09 Bad Ems.

Sonntag, den 20. Juni 1920 Sportpl. Hohenzoller anlagen

Fussballwettspiele der 1. u. 2. Mannsch. des Fußballki Urbar. geg. die 1. u. 2. Mannsch. des Sportv. 09 Ems.

Anfang des Spiels 21's Uhr. Zu dem Leute abend stattfindenten Fackelzuge, veranstaltet vom Radfahrerverein 09 Bad Ems werden sämtliche Mitglieder ersucht, sich um 81/2 Uhr an der Altdeutschen Wein-

stube versammeln zu wollen. Um recht zahlreiche Beteiligung bittet

Der Vorstand.

BADEMS Hotel Stadt Ems Inhaber: J. Jädicke

empfiehlt seiner enoviertenLokalitäten u. schönen Garten. ff. Café mit selbstgeb. Gebäck. Mittagsu. Abendtisch zu civilen Preisen. Münchener u. hles Bier. Erdbeer-Bowle, Weine etc.

### Kupferne Waschkessel u. Geleekessel



in grosser Auswahl, auch kupferne Kochgeschirre für Hotel u. Privat kompi.Branntweinbrennerei-Apparate empfiehlt

J. Brandenstein, Limburg a. L.

Kupferschmiederei u. Apparatebau.

### Eingesandt.

Angenehm berührt hat in ber geftrigen Gtadtberordnetenfigung der Borichlag ber bemotratifchen Bartei, ichon jeht ben ftabtiichen Beamten und Silfsangeftellten, beren Gehalt unter Dr. 1000 bleibt, auf Die bevorstehende Gehalteresorm voriduftweise eine monatliche Julage von M. 200 gu bewilligen.

Swed Diefer Beilen ift nun, Die biefigen Unternehmer und Weichafteinhaber auch mal auf die in bielen Gallen gerabegu flagliche, Begahlung ihrer Brivatangestellten hinguweisen, beren Gehalter in manden Betrieben um 30-40 Prozent hinter benen eines ftabtifden Beamten gurudfteben, obwohl bie Teuerung boch ben einen trifft wie ben andern.

Dabei fann bon einer geringeren Arbeitoleiftung ber Beibatangefiellten doch taum bie Rede fein, ba in ben meiften gallen ber Achftunbentag fur biefelben noch feine Gultigfeit hat.

Mogen biefe Seilen dagu beitragen, auch bas Los

der Brivatbeamten etwas ju milbern.

Mebrere Bribatangeftellt:

Statt Karten.

Bingerbrück

Selma Löwenstein

Hermann Herz

VERLOBTE

Juni 1920

ffarfen Gie durch den regelmäßigen Gebrauch

Dr. Detker's Eiweiß=Nahrung





Bubaben in Schacheela zu h unbid Mart in Aportefenn Degerien, wo dien, innte wanto en Trochnungswerfe Deffer & En Sundi Bielefeld.

## Statt besonderer Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen meine liebe Frau, unsere treusorgende Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

# Frau Johanna Bär

geb. Ziegler

nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden heute Nacht 1 Uhr, gestärkt durch den öfteren Empfang der hl. Sterbesakramente, im 43. Lebensjahr ins bessere Jenseits abzurufen.

Im Namen der Trauernden:

### Gastwirt Wilhelm Bär

Balduinstein u. Wilbingen, 18. Juni 1920.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 20. Juni 21/2 Uhr in Balduinstein statt.

## 100 o Rabatt 1000 Rabatt

von Mittwoch. den 16. Juni bis Samstag, den 26. Juni 1920

Während dieser Tage vergüte ich auf alle noch vorhandenen Bestände - einen Rabatt von 10 % -

Allen aus wärtigen Kunden ausserdem bei entsprechendem Einkauf - die halbe Fahrt. -

Wer nur auf gute Qualitäten und Verarbeitung sieht, versäume nicht diese - günstige Gelegenheit. -

# Manufaktur - Konfektion.

1000 Rabatt

1000 Rabatt 

Die Gewinn- und Verlosungs-Ziehung der

# Deutschen Spar-Prämienanleihe 1919

findet am 1. Juli statt.

Zur Verlosung kommen:

2 000 Gewinne (1000 bis 1 000 000 M.) . = M. 20 080 000 20 000 Auslos. m. Bonus (1050+1000 M.) = M. 41 000 000 M. 82000000

Die Prämienstücke zu 1000 M, nominal sind zum Tageskurse durch jedes Geldinstitut zu beziehen und werden durch die Darlehenskassen des Reichs mit 85% des Börsenkurses ohne Schmälerung der Rechte der Besitzer zum Darlenskassenzinsfuß (51/40/0) beliehen.

Singhofen

- Reichsfinanzministerium (Anleihestelle.)

Feinfte große-Schellfische per Bfb. 3 90t.

Rabeljau obne Ropf per Bib. DR 3.10

Tarbutt

Albert Kauth, Ems Fifchandl. Tel. 29.

Emser

- Römerstr. 62 -

Sonntag von 3-10 Montag von 8-10

Trama in 4 Mften Sabrit Budapeft.

Die Idee des Dr. Pax

Größeres Quantum

Unterfefundaretje Bedingung. Borguftellen bei Dieger Farbenfabrit, Die a 2.

Beifochin und ig. Hausdiener Sich gu meiben im

Elfenbeinwarenfabrik

fncht geschäftetundige unb vertrauensmurbige Berfon, bie ben Berfauf ihrer Artifel provifione weife fibernehmen tann; greignetes Lofal porhanden. Offerten unter 7. 44 an bie meich.

Raufe Möbel gange Ginrichtungen gur Böchftwert.

Beinrich Faulhaber Cobleng, Dehiftr. 6.

Sonnenwendfeier! der Angehörigen des S. C., D. C., L. C., V. C.

### Schweizerhaus zu Bad Ems.

Kurgäste, die einem der genannten Verbände angehören, sind herzlich willkommen.

Regelmäßige Abende finden jeden dritten Dienstag im Monat statt. Auskunft über Ort und Zeit erteilt Rechtsanw. Balzer, Fernspr. 264.

\*\*\*\*\* Bente friich eingetroffen:

Beilbutt, -

Notzungen und

Libispiel-haus

Samstag von 8-10

Dunkle Pfade oon der Aitra Film.

Detettip-Drama in 4 Aften In ber Saupt-rolle Aba v Chlers.

Moritz geht in die eigne Falle

Stadjelbeeren u. Johannisbeeren gibt ab Safob Rrefel VI. . Daufenau, Rirchftr. 71

Baderei Bennemann, Sahnftatten.

Lehrling für Buro und Lager gefucht,

Gefucht

am Montag, 21. Juni, abends 8 Uhr auf dem

8 Uhr Berfammlung bei Jugenbbunbes.

Freiwillige Fenerwehr

Bad Ema

Bur Beteiligung an ber Fodeling heute abend tri die Wehr in Uniform in Belm um 8 Uhr am 9 Das Rommando,

Ruder-Verein Bad Em

Die herren Mitglieber merb gebeten, on bem beute at frattfindenben madelaug ! anichliegendem Rommer anbireid teilnehmen ju mol Bufammentunft abenbe & Uhr am Rathous.

Der Borftam

Ring- und Stemmberei Bad Ems. Seute abend punft 8 1

Mntreten famtlider Ditgliebe am Bereinslotal, gweds In nahme am Factelgus

Angug: Beife Sole u. Ber Fabne und Fabnenjunter jur Stelle. Der Borftand

Neue Rartoffeln und Zwiebeln, fcones Spir fraut und Birfing, & rotten, & bfen, Blumen fehl, Gurfen u. Zitrone

Fran Mapp, Barke

Much werben große fdie Johannisbeeren auf Befet entaegengenommen.

An-u. Verkauf

gebr. Möbel, sow ganze Einrichtungen Röhl sen., Lahnstr.21

Bad Ems.

ete wim Damen mit balb gludt ju virbe ren wenn auch obne Be Micion Bertin, Poftant

Umungehalber berichiebe Möbel

ju perfaufen. Deefe, Komerftr. 28 III, @ Eiserner Rodofen

billig zu verfaufert. Gravenheid (Rohlbas 1070 bei Ems.

dagl. bis 25 mi 

Rebenperdienft bis ten D wonel gaben obn Bortentieffe Rate auf brieft Krit S Woebre & Co., G. m. b. B. Berling 340.

Bettnässen!

Befreiung sofert, Alter Geschlecht angeb, Au Josef Kistler, Beichertshanses a. In

Bauschule in Oldenbur Meister- und Pollerkurse. Eintritt: August, Oktober u. Jan Ausführliches Programm Ma. I

Rucht Rade de Bad Gma Rutholifae Rriti Sonntag, ben 20 3urt 4. Sonnieg rad Tfingfun

Delige Meffent In der Afaretiene 6 /4 Ulbs Bredigt, Generalfommun der Bertantiden Konge gation der Jungfrauer 8 Uhr: Rie bergorgesbient 10 /4 Ubt Dochamt, Bred & in ber Rapelle Des Marie franfenbaujes + libe # ber alten finde 8 Uhr. Rochm 2 - Uhr: Got.am. Benberichafisanbacht. Radm 4 Uhr : Brigumini ber Marianifden Rongit

gation ber Jungfrauen in ber Bfarrftiche bes Marier vereins

Rotholifche Kirche Sonntag, 20 Juni 4. Sountag nach Pfingfire 71/2 Ubr: Arubmeffe. 10 Uhr Sochamt. 2 Ithr Corifteniebte.

di i Ed Bol

Eto bag abe abr and ber

2301

reit,

Habe

Birn

tage

pela blefe rrc bei 230 De Rber Megi

goge

nicht

mero Ten cint 神中 ben. Wide. mit

nötig Trum Sinfi imioje Grem Form Thinge sureint. cimber Da

Bieff

giern

Die a TO TO Une Ron Bat Den Mah

Title (fix)

Cetres Thamte. Rateib ein' Ur

raie 5

Tangen naeben Inbital bor ber

ang un Gefang gridter biri fia